

Vorlage
zu den Sitzungen der nachfolgenden Gremien:

| | | |
|----------------------------------|------------|-------|
| Betriebsausschuss Rettungsdienst | 09.09.2019 | TOP 4 |
| Kreistag | 26.09.2019 | TOP |
| | | TOP |
| | | TOP |

Rettungsdienst; Neubau einer Rettungswache in Emmerich am Rhein

Nach dem aktuellen Bedarfsplan für den Rettungsdienst des Kreises Kleve (Stand: 08.03.2017) ist als Baumaßnahme u.a. weiterhin die Errichtung einer Rettungswache in Emmerich am Rhein vorgesehen (Ziffern 8.2.1 und 9.3).

Der Kreistag hat den Bedarfsplan für den Rettungsdienst des Kreises Kleve am 23.03.2017 beschlossen. Auf Vorlage Nr. 628/WP14 sei insofern verwiesen.

Hintergrund für das Bauvorhaben ist die räumliche Enge in der bestehenden Rettungswache Emmerich im Gebäude „Pesthof 14“ und die Tatsache, dass dort jegliche Erweiterungsmöglichkeit fehlt. In den vergangenen Jahren musste die rettungsdienstliche Vorhaltung auch am Standort Emmerich am Rhein stark ausgeweitet werden. Aktuell werden dort 40 Stellen für Rettungsdienstpersonal sowie 1 Notarztsanitätsfahrzeug, 2 Rettungswagen und 1 Krankentransportwagen vorgehalten. Zusätzlicher Platzbedarf ergibt sich z.B. aus der Notwendigkeit, Reservefahrzeuge unterbringen oder in besonderen Situationen zusätzliche Einsatzfahrzeuge auf die rechte Rheinseite verschieben zu müssen.

Auch entspricht das Gebäude am heutigen Standort nicht mehr den Anforderungen an eine moderne Rettungswache, da dort z.B. Möglichkeiten zur Desinfektion von Personal und Material vor Betreten der Sozialräume (sog. „Schwarz-/Weiß-Trennung“) einschließlich Schleuse fehlen. Ein Ausbildungsraum ist dort ebenso wie ein separates Büro für die Wachleitung nicht vorhanden. Die Fahrzeughalle ist von den Abmessungen her ebenfalls nicht ausreichend bemessen.

Bereits seit 2015 ist der Kreis Kleve intensiv auf der Suche nach einem geeigneten Grundstück für den Neubau. Dies gestaltete sich u.a. deshalb sehr schwierig, weil eine möglichst optimale Lage im Stadtgebiet mit schneller Erreichbarkeit auch der umliegenden Ortsteile zwingend nötig ist. Das ist bei den zu gewährleistenden Eintreffzeiten im Rettungsdienst ein erhebliches Standortmerkmal. Ebenso ist eine Nähe zum St. Willibrord Spital Emmerich-Rees äußerst zweckdienlich. Eine schnelle und bestmögliche Versorgung der Bevölkerung mit rettungsdienstlichen Leistungen liegt dem Kreis Kleve sehr am Herzen.

Bekanntlich ist dem Kreis Kleve im Februar 2019 eine Teilfläche eines Grundstückes am Großen Wall in Emmerich am Rhein zum Kauf angeboten worden. Deren Lage ist für die Errichtung einer neuen Rettungswache in Emmerich am Rhein unter den o.a. Gesichtspunkten optimal geeignet. Die Standortvorteile lassen sich auch daraus ableiten, dass die ebenfalls nach strategischen Gesichtspunkten verortete neue Polizeiwache in Emmerich am Rhein unmittelbar benachbart ist.

Da die Kaufoption kurzfristig beschieden werden musste, wurde am 25.02.2019 eine Dringlichkeitsentscheidung gem. § 50 Abs. 3 Satz 2 KrO NRW herbeigeführt. Damit wurde die Verwaltung beauftragt, die erforderlichen Vereinbarungen zum Erwerb einer noch zu vermessen- den Teilfläche von insgesamt ca. 3.250 qm für den Neubau einer Rettungswache in Emmerich am Rhein in Trägerschaft des Kreises Kleve mit den derzeitigen Eigentümern abzuschließen. Die Dringlichkeitsentscheidung wurde am 21.03.2019 vom Kreistag genehmigt.

Die Kosten für den Grunderwerb sind der – nicht öffentlichen – Dringlichkeitsentscheidung zu entnehmen. Um die Planungen abschließen und mit der Baumaßnahme beginnen zu können schlage ich vor, die Verwaltung nun auch zu beauftragen, die erforderlichen Maßnahmen für den Neubau einer Rettungswache in Emmerich am Rhein durchzuführen.

Aus dem Wirtschaftsplan des Rettungsdienstes für das Jahr 2018 stehen hierfür übertragbare Mittel in Höhe von 1,3 Mio. € zur Verfügung. Im Wirtschaftsplan des Rettungsdienstes für das Jahr 2019 sind weitere 400.000 € veranschlagt. Da Baukosten sind erst nach Abschluss aller Planungen zu beziffern sind, wird die Gesamtmaßnahme im Wirtschaftsplan 2020 dargestellt, der Ende 2019 beschlossen wird.

In der Sitzung des Betriebsausschusses Rettungsdienst am 09.09.2019 wurden weitere Erläuterungen hierzu gegeben.

Abstimmungsergebnis Betriebsausschuss Rettungsdienst: einstimmig

Beschlussvorschlag:

Dem Neubau einer Rettungswache in Emmerich am Rhein in Trägerschaft des Kreises Kleve wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Vereinbarungen mit der Kreis Kleve Bauverwaltungsgesellschaft mbH über den Bau der Rettungswache abzuschließen und die Aufträge für die Einrichtung zu erteilen.

Kleve, 10.09.2019

Kreis Kleve
Der Landrat
7 – RD 38 00 01/03 -

Spreen